

FF TOTZENBACH

RETTEN, LÖSCHEN, BERGEN, SCHÜTZEN
UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT



JAHRES BERICHT 2022

100.000-Euro-Schallmauer durchbrochen!

Kommandant Matthias Furtner, Leon Lehner, Tobias Spritzendorfer (vorne), Jakob Deutinger, Magdalena Ströbel und Carina Weißenböck sagen allen Totzenbachern im Namen der Feuerwehrmitglieder

DANKE

Vorwort

Der vorliegende Jahresbericht dokumentiert eindrucksvoll das arbeitsintensive Feuerwehrjahr der Freiwilligen Feuerwehr Totzenbach.

Im Jahr 2022 wurde eine besondere Seite im Feuerwehr-Geschichtsbuch geschrieben. Eine schweißtreibende und arbeitsintensive Seite. 5.500 Arbeitsstunden wurden ins Jahrhundertprojekt Feuerwehrhaus gesteckt!

Das neue Haus bedeutet nicht nur eine zeitgemäße Unterbringung für unsere 83 Mitglieder und einen Motivationsschub für die Freiwilligenarbeit. Das neue Haus ist vor allem auch ein mit Notstromversorgung ausgestattetes Zentrum der Sicherheit für alle Totzenbacher. Natürlich hoffen wir alle, dass niemand jemals den Einsatz der Feuerwehr benötigt, aber die täglichen Nachrichten zeigen ein anderes Bild. Der Klimawandel sorgt dafür, dass Naturkatastrophen – Unwetter, Sturm, Hochwasser und Waldbrand – in den nächsten Jahren stark ansteigen werden.

Und da ist jeder dankbar, wenn die Feuerwehr rasch vor Ort ist und hilft.



Ich bin stolz...

- ... auf meine Feuerwehrmitglieder, ohne deren Einsatz der Feuerwehrhausbau nicht möglich gewesen wäre!
- ... auf alle freiwilligen Helfer, die sich an unserm Werk beteiligt haben!
- ... auf die Totzenbacherinnen und Totzenbacher, durch deren finanzielle Unterstützung die Bausteinaktion die unvorstellbare Summe von über 100.000 Euro ergeben hat!
- ... auf die vielen Köchinnen und Köche, die uns während der gesamten Bauzeit GRATIS mit Essen versorgt haben!

Am 4. Juni werden wird das neue Feuerwehrhaus mit einem großen Fest eröffnen!

Wir dürfen schon heute zu diesem Freudenfest einladen.

Abschließend möchte ich mich bei Bürgermeister Josef Friedl, dem Gemeinderat und der NÖ Landesregierung für die Drittelfinanzierung des Feuerwehrhaus-Projektes und die gute Zusammenarbeit bedanken. Ebenso gilt mein Dank dem Kommando, den Mitgliedern der Feuerwehr und der gesamten Bevölkerung von Totzenbach für die Anerkennung und Unterstützung.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!
Der Feuerwehrkommandant:
Matthias Furtner, Oberbrandinspektor

Statistik

5500

Arbeitsstunden fürs neue Feuerwehrhaus



Neben dem Feuerwehrhausbau und Einsatzdienst wurden auch noch 13 Übungen und Schulungen durchgeführt (Im Bild die Mannschaft nach der Unterabschnittsübung in Kirchstetten)



21

 Einsätze

4

 Brände

5

 Brandsicherheitswachen

12

 technische Einsätze

1

 Befreiung aus Lift

13

 Übungen

18

 Treffen der Kinderfeuerwehr

20

 Feuerwehrjugend-Ausbildungseinheiten

83

 Mitglieder

43

 Aktive

1

 Ehrenmitglied

12

 Feuerwehrjugend

7

 Kinderfeuerwehr

20

 Reserve (älter als 65)

39

 Feuerwehrjugendtreffen

1

 Teilnahme am Landestreffen der Feuerwehrjugend

3

 Mitglieder-versammlungen

11

 Chargen-sitzungen

Infobox

Was ist die Erprobung?

Die „Erprobungen“ sind das 1x1 des Feuerwehr-Nachwuchses. Mit jedem Jahr in der Feuerwehrjugend werden die 10- bis 15-Jährigen über das erlernte Wissen getestet und erhalten dann einen „Dienstgrad“, so eine Art Karriereleiter in der Feuerwehr. Nach wochenlangem Lernen und Üben konnten 10 Florianis der Feuerwehrjugend Totzenbach ihr Wissen in den verschiedensten Bereichen, wie etwa die Funktion von Strahlrohren, der richtige Umgang mit Kleinlöschgeräten, das Verhalten in der Gruppe, bis hin zu einem Testblatt aus dem Feuerwehr-Fragenkatalog unter Beweis stellen.



Die Jugendbetreuer Kerstin Hackl (vorne rechts kniend) und Leonhard Furtner (links kniend) können auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken: Hier im Bild bei der erfolgreichen „Erprobung“ im Beisein der Eltern. 19 Mitglieder zählen die Feuerwehrjugend (10-15 Jahre) und die Kinderfeuerwehr (8-10 Jahre).

Feuerwehrhausbau im Zeitraffer:

Die Freude ist groß. Bald, sehr bald, ist es vorbei mit Umziehen in einem feuchten und finsternen Anbau beim alten Feuerwehrhaus, fehlenden sanitären Einrichtungen, unzureichenden Schulungsräumen und der Platznot für die Feuerwehrjugend.

Eröffnung
am Sonntag,
4. Juni 2023



Im Frühjahr soll das neue Feuerwehrhaus bezogen werden

Ließen sich vom Kabelsalat nicht entmutigen: Julius Horvath, Richard Ströbel und Markus Maleschek



Viele Meter Schläuche mussten für die Fußbodenheizung verlegt werden



Bürgermeister Josef Friedl (rechts) konnte sich davon überzeugen, dass Kanal- und Wasserleitungsarbeiten kein Problem darstellten. Im Bild mit Manuel Gruber, Matthias Furtner, Georg Schröder und Richard Ströbel



Mit den Fliesen auf Du und Du: Fliesenleger-Meister Florian Tiefenbacher, Martin Gruber, Mario Tiefenbacher

Jänner, Februar:

- Rohinstallationsarbeiten für Heizung/Klima/Lüftung/Sanitär und Elektro

März:

- Bodenleitungen
- Gebundene Styroporschüttung
- Installationen Fahrzeughalle

Ab Mai:

- Fassadenarbeiten
- Fliesenlegen
- Elektroarbeiten
- Heizungsinstallation
- Kanal, Wasser

Mitte Februar:

- Monolithische Platte
- Innenputzarbeiten



Sorgten wie so viele andere Familien in Totzenbach für die Versorgung der Baustellenhelfer: Richard Ströbel und Claudia Richter



„Wassermeister“ Robert Köstler nimmt den neuen Hydrant erstmals in Betrieb

April:

- Heizung/Wärmepumpe
- Dampfbremse inkl. EPS-Styropor-Dämmung im EG,
- Rolljet (Unterlagsplatte, Folienbeschichtung) und Verlegen der Fußbodenheizung,
- Verfugung der Hohlwände im Innenbereich
- Fließestrich Obergeschoss
- Zementestrich im Erdgeschoß
- Ausheizen Estrich



Fliesenleger-Meister Manual Gnasmüller (rechts) mit seinen Helfern Michael Frühbeiß und Severin Kuderer im Obergeschoß des neuen Feuerwehrhauses

Ab Oktober:

- Außenarbeiten
- Asphaltieren des Vorplatzes
- Deckeninnenausbau
- Fertigstellung der Heizung



Die „Weggefährten“ des Vereines der Freunde Totzenbachs kümmerten sich höchstprofessionell um die Bepflanzung des Vorplatzes

Wir sagen Danke!

100.000-Euro-Schallmauer durchbrochen!

Bei der Planung der Baustellenaktion hätte niemand mit der sensationellen Unterstützung durch die Totzenbacher Bevölkerung, den Gemeinderatsfraktionen von SP und VP und von Firmen und Partnern gerechnet.

Auch Werner Fleischl (3. v. r.) unterstützt den Feuerwehrhausbau.



Großspende in Höhe von 10.000 Euro: Helmut Golembowski

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns mit einem finanziellen Beitrag unterstützt haben!

Prominente Unterstützung bei der Bausteinaktion: Gundukar von und zu Liechtenstein überzeugte sich bei einem Rundgang von der „zweckmäßigen Planung“.



Auch die Jagdgesellschaft hat ein Herz für unsere Feuerwehr und beteiligt sich mit einem goldenen Baustein. Herzlichen Dank an Jagdleiter Josef Weinzettl jun. und seine Waidmänner.



Vor den Vorhang bitten wir unseren 12-jährigen Leon

Sein Berufswunsch ist „Berufsfeuerwehrmann“, sein Ziel in der Feuerwehr Totzenbach: „**Ich will Feuerwehrkommandant werden!**“. Leon kann sich ein Leben ohne Feuerwehr nicht vorstellen. Woher Leons Feuerwehrbegeisterung kommt? Nun, auch die Eltern, Richard Svatek und Jasmin Lehner sind aktiv dabei.

Leon: „**Mir gefällt unser Motto - einer für alle, alle für einen - und der Spaß kommt bei uns nie zu kurz!**“. Zum 12. Geburtstag hat sich Leon einen besonderen Wunsch erfüllt. Nein, kein Handy oder einen neuen Computer. Ein „Baustein“ fürs neue Feuerwehrhaus musste es sein.



Der kleine Leon wird von seinen Feuerwehrkameraden auf Händen getragen!

„WIR HABEN LANGE DISKUTIERT, ABER LEON WOLLTE EINEN TEIL SEINES GEBURTSTAGSGELDES FÜRS NEUE HAUS SPENDEN. WIR SIND STOLZ AUF UNSEREN BUBEN, ER IST IM WAHRSTEN SINNE FEUER UND FLAMME FÜR DIE FEUERWEHR“, freut sich Vater Richard.

Kommandant Matthias Furtner feierte am 13. 9. seinen 40er im schönen Senning



Feuerwehr, Nachbarn und Straßenmeistereikollegen überraschten mit einem Geburtstagsbaum und einem überdimensionalen „40er“. Matthias (in der Mitte unten mit Tochter Marie) und Gattin Lisa (links von Matthias) freuten sich und kamen bei der Bewirtung der hungrigen und durstigen Gratulantschar ganz schön ins Schwitzen.



Karin Pillenbauer und Florian Tiefenbacher freuen sich über den kleinen Marcel.



Leopold Sattler feierte den 80. Geburtstag.



Christian Tiefenbacher feierte den 60. Geburtstag.

Auch Katrin Zeller und Markus Maleschek (nicht im Bild) haben Nachwuchs bekommen. Fabian freut sich über Bruder Niklas.



Wieder ein neuer „Löschzwerg“ in den Reihen der Feuerwehr Totzenbach: Martina Fischer und Mario Tiefenbacher freuen sich über den kleinen Moritz.

WIR GRATULIEREN

DANKE



für Ihre bisherige Unterstützung, sei es durch finanzielle Mittel, Besuch oder tatkräftige Mithilfe bei Veranstaltungen. Ohne Ihren Beitrag könnten wir unseren freiwilligen Dienst nicht so effektiv erledigen. Danke auch im Voraus für Ihre Unterstützung beim notwendigen Neubau des Feuerwehrhauses.

Freiwillige Feuerwehr, Feuerwehrjugend & Kinderfeuerwehr Totzenbach!



SOLLTEN SIE UNS NOCH UNTERSTÜTZEN WOLLEN, WÜRDEN WIR UNS SEHR FREUEN:

KONTONAME: FREIWILLIGE FEUERWEHR TOTZENBACH

BANK: RAIKA REGION ST.PÖLTEN

BIC: RLNWATWWOBG

IBAN: AT42 3258 5000 0450 0500